

ALLE MASSE SIND VOM AUFTRAGNEHMER VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN, BZW. AM BAU ZU NEHMEN. FÜR DIE RICHTIGKEIT UND EINHALTUNG DER MASSE HAFTET DER AUFTRAGNEHMER. PLAN- UND MASSVERFÄHREN SIND VOR DER AUSFÜHRUNG MIT DEM ZUSTÄNDIGEN PLANER ZU KLÄREN. FÜR MASSEFÄHIGKEIT HAFTET ALLEIN DER AUFTRAGNEHMER. AUSSPARUNGEN, SCHÜTZE UND DURCHBRÜCHE SIND DEN AUSSPARUNGS- ODER SCHALPLÄNEN DER FACHINGENIEURE ZU ENTNEHMEN.

**ZEICHENERKLÄRUNG**

± 0,000 = SIEHE AMTLICHER LAGEPLAN  
 GEBÄUDELAGE = SIEHE AMTLICHER LAGEPLAN

Gebäudeklasse: ---

**Allgemeine Begriffe:**

OKFB	Oberkante Fertigflusssboden	AD	abgehängte Decke	WST	Wohnungsstation
ORFD	Oberkante Rohdecke	GL	Glasausschnitt	ELT-LV	Elektro- (Unter)verteilung
BRH	Rohbaubrüstungshöhe über Rohdecke	GA	Gangflügel	FB	Balken (Überbrückung)
BRWF	Fertigstellungsfläche über Fertigflusssboden	ASS	Absatzsicherung	D	Drehtügel
	siehe Detail-NR. auf Plan-NR.	BE	Bodenentwurf	K	Kipp-Flügel
DF	Dehnungsfuge	ME	maschinelle Entlüftung	F	Festverlastung
BW	Brandwand	NE	natürliche Entlüftung	SF	Schiebelügel
BWEW	Wand in Bauart einer Brandwand	RWA	Rauch- und Wärmeabzugsanlagen	Z	ZipScreen
BR	Brandriegel	Str-Ein	Trockene Steigleitung Einsetzung	R	Raffstore
OK	Oberkante	Str-Ert	Trockene Steigleitung Entnahme	M	Markise
UK	Unterkante	T30	feuerhemmende und selbstschließende Tür (DIN 4102)		
VK	Vorderkante	T90	feuerbeständige und selbstschließende Tür (DIN 4102)		
ST	Sturz	T60	hochfeuerhemmende und selbstschließende Tür (DIN 4102)		
UZ	Unterzug	UZ3	feuerhemmende Verglasung (DIN 4102)		
UZ	Überzug	RR	Riepenfall- oder Sammelleitung (DIN 1986)		
LH	lichte Höhe	SR	Schmutzwasserfall- oder Sammelleitung (DIN 1986)		

**Bauteilkennzeichnung:**

	BETON - Ausführung gemäß Angaben Schal- und Bewehrungsplanung		STAHLBETON - Ausführung gemäß Angaben Schal- und Bewehrungsplanung		STAHLBETONFERTIGTEIL - Ausführung gemäß Angaben Schal- und Bewehrungsplanung
	FILIGRANHÖLWAND - Ausführung als doppelwandige Konstruktion mit Ortsbeton gemäß Angaben Schal- und Bewehrungs- sowie Werkplanung und Herstellerangaben		MAUERWERK - Ausführung gemäß Angaben Statik (i.d.R. KS XL-PE SFK 20 RDK-2.0-/0BM)		MAUERWERK nicht tragend - Ausführung gemäß Angaben Statik (i.d.R. KS XL-PE SFK 20 RDK-2.0-/0BM)
	VERLEINSTEIN		PROMATARKOFFERING		WÄRMEDÄMMUNG FASERDÄMMSTOFF
	WÄRMEDÄMMUNG HARTSCHAUM		METALLSTÄNDERWAND		WANDSCHUTZ
	WANDDURCHBRUCH		BODENDURCHBRUCH		DECKENDURCHBRUCH

**Kennzeichnung von Bauteilöffnungen:**

	WS_Breite/Höhe_Lagebezug in der senkrechten (z-Achse)		WD_Breite/Höhe_Lagebezug in der senkrechten (z-Achse)
	BD_Breite/Höhe_Darstellung unterhalb der 1.00 m Schnittlinie		DD_Breite/Höhe_Darstellung oberhalb der 1.00 m Schnittlinie

**Bauteilanforderungen:**

nach der Bauordnung für Berlin (BauOBlm) vom 29. September 2005, zuletzt geändert am 29.06.2011

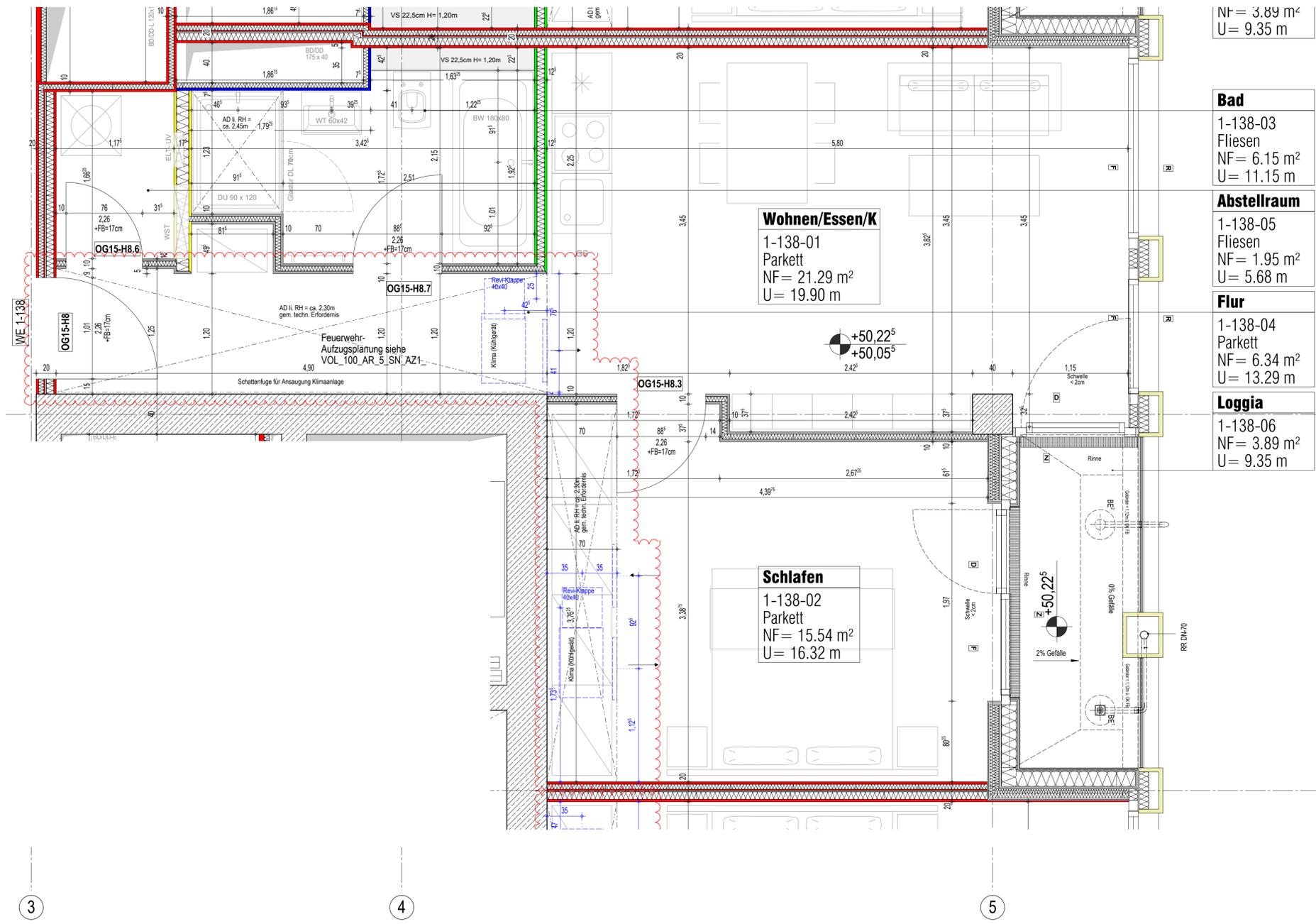
**Feuerbeständige Bauteile (fb):**  
 Tragende und ausstehende Bauteile müssen aus nichtbrennbaren Baustoffen bestehen. Raumschließende Bauteile müssen zusätzlich eine in Bauteilebene durchgehende Schicht aus nichtbrennbaren Baustoffen (Brandschutzbekleidung) haben (§ 26 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2).  
 Feuerwiderstandsdauer 90 Minuten

**Hochfeuerhemmende Bauteile (hbh):**  
 Tragende und ausstehende Bauteile dürfen aus nichtbrennbaren Baustoffen bestehen. Sie müssen allseitig eine brandschutztechnisch wirksame Bekleidung aus nichtbrennbaren Baustoffen (Brandschutzverkleidung) und Dämmstoffe aus nichtbrennbaren Baustoffen haben (§ 26 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3).  
 Feuerwiderstandsdauer 60 Minuten

**Feuerhemmende Bauteile (fh):**  
 Alle Teile sind brennbar zulässig (§ 26 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4).  
 Feuerwiderstandsdauer 30 Minuten

**Abkürzungen:**  
 rb = Ausbildung als raumschließendes Bauteil  
 dt = dichtschießend  
 ds = dicht- und selbstschließend  
 rs = rauchdicht und selbstschließend  
 ia = von innen nach außen  
 ai = von außen nach innen  
 wrb = widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung  
 sb = schwerentflammbar  
 nrb = nicht brennbar

**Anmerkung für Mauerwerk:**  
 Nicht tragende Wände mit 1cm Weichlage:  
 Fuge erst mit 1cm Polystyrol herstellen! Nach Fertigstellung der DG-Geschosdecke Polystyrol entfernen und nachträgliche Fuge ausfüllen mit MG III-Mörtel. Putzauftrag mit Armierungsgewebe vorsehen.  
 Alle Wohnungstrennwände d=24cm in Rohdicke = 2200 kg/dm³ ausfüllen!



NF = 3.89 m<sup>2</sup>  
 U = 9.35 m

**Bad**  
 1-138-03  
 Fliesen  
 NF = 6.15 m<sup>2</sup>  
 U = 11.15 m

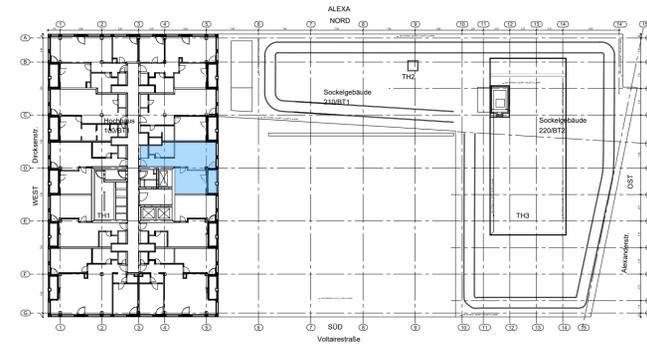
**Abstellraum**  
 1-138-05  
 Fliesen  
 NF = 1.95 m<sup>2</sup>  
 U = 5.68 m

**Flur**  
 1-138-04  
 Parkett  
 NF = 6.34 m<sup>2</sup>  
 U = 13.29 m

**Loggia**  
 1-138-06  
 NF = 3.89 m<sup>2</sup>  
 U = 9.35 m

**Wohnen/Essen/K**  
 1-138-01  
 Parkett  
 NF = 21.29 m<sup>2</sup>  
 U = 19.90 m

**Schlafen**  
 1-138-02  
 Parkett  
 NF = 15.54 m<sup>2</sup>  
 U = 16.32 m



**KONDOR WESSELS**

Freigabe zur Ausführung erteilt an KWWB. Mir ist bewusst, dass bei nachträglichen Änderungen Stornierungsgebühren anfallen:

BV; Einheit; Name Erwerber/in

Unterschrift Erwerber/in o. bevollmächtigte Vertretung

Ort, Datum

**Hinweis zu Wänden:**  
 Wände, bei denen es einen Materialwechsel gibt, weisen eine raumhohe, leicht sichtbare Dehnfuge auf.

M 1:25 gilt für DIN A1



WE 1-138

**Plan gilt vorbehaltlich Änderungen aufgrund der Ausführungsplanung**

Ergänzung Abhängecke für Klimageräte gem. Kundenwunsch und Angabe TGA	17.09.2019	E
Verschiebung Trennwand Abstellraum zu Bad mit Anpassung der Objekte.	13.02.2018	D
Vergrößerung Badewanne, Verschiebung Tür Bad, Verschiebung WC	12.12.2017	C
Anpassung Wanne gemäß Vorgaben Kondor Wessels	05.12.2017	B
Ergänzung Schwellenhöhe Loggias.	14.11.2017	A

Änderungsbeschreibung		Datum	
Maßstab	1 : 25	Bauherr	Wohnhochhaus Voltairestraße, 10179 Berlin
Datum	18.10.2017	Planinhalt	ETW Bauteil 100_15.Obergeschoss WE 1-138
con-tura GmbH Kronprinzendamm 15 10711 Berlin	Projekt	VOL 100 AR 5	Planinhalt
	Ver-fasser	Plan-Phase	Plan-Ver-gabe
	Nr.	Nr.-Ver-gabe	Index
	1-138	1-138	E